

Schwanger und Sport unterrichten

Beitrag von „Lunarra“ vom 11. März 2012 22:00

Ich wäre froh um einen Austausch.

Folgendes: Ich unterrichte in der Primarschule alle Fächer, auch Schwimmen und Sport und bin im 5. Monat schwanger. Jetzt hat es bereits den zweiten Zwischenfall gegeben (ein 10jähriges Kind hat mich nicht gesehen und mir versehentlich in den Bauch getreten) und ich wurde sogar krank geschrieben - Bettruhe. Das Kind hat es nicht mit Absicht getan, es war einfach ein "Unfall".

Jetzt bin ich am hin und her überlegen: Bagatelle oder sollte ich vielleicht meine 2 Sportstunden doch besser abgeben? Wie müsste ich sowas anstellen?

Ich bin ein Newby im 1. Anstellungsjahr und hab keine Ahnung, wie sowas gehandhabt wird. Kann mir jemand mit Erfahrungen weiter helfen?

Vielen Dank!!!!

Beitrag von „pitti79“ vom 11. März 2012 22:26

Bei uns wird es so gehandhabt, dass Schwangere kein Sport mehr unterrichten. Mit Bekanntgabe der Schwangerschaft wird zeitnah alles umorganisiert. Rechtsgrundlage weiß ich jetzt nicht so auf die Schnelle.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. März 2012 22:37

Lunarra

Ich denke, die Rechtsgrundlage ist wie vieles andere auch Bundeslandabhängig. In welchem Bundesland wohnst du denn?

kleiner gruener Frosch

Beitrag von „Lunarra“ vom 11. März 2012 22:55

Kleiner grüner frosch: ich arbeite in der schweiz.

Beitrag von „Susannea“ vom 11. März 2012 22:58

Schweizer recht kann da sehr merkwürdig sein, in Deutschland ist es eigentlich recht eindeutig geregelt, es darf nichts gemacht werden, was dich gefährden kann.

Und das ist Schwimmen (wegen Rutschgefahr), Hofaufsichten und auch Sportunterricht evtl. nun mal.

Beitrag von „der PRINZ“ vom 11. März 2012 23:51

Bei uns werden Schwangere genau aus diesen dreien rausgenommen... Sport, Schwimmen, Aufsicht. Hessen

Beitrag von „Schmeili“ vom 12. März 2012 16:57

Zitat von Lunarra

Ich wäre froh um einen Austausch.

Folgendes: Ich unterrichte in der Primarschule alle Fächer, auch Schwimmen und Sport und bin im 5. Monat schwanger. Jetzt hat es bereits den zweiten Zwischenfall gegeben (ein 10jähriges Kind hat mich nicht gesehen und mir versehentlich in den Bauch getreten) und ich wurde sogar krank geschrieben - Bettruhe. Das Kind hat es nicht mit Absicht getan, es war einfach ein "Unfall".

Jetzt bin ich am hin und her überlegen: Bagatelle oder sollte ich vielleicht meine 2 Sportstunden doch besser abgeben? Wie müsste ich sowas anstellen?

Ich bin ein Newby im 1. Anstellungsjahr und hab keine Ahnung, wie sowas gehandhabt wird. Kann mir jemand mit Erfahrungen weiter helfen?

Vielen Dank!!!

Zur Lage in anderen Bundesländern wurde ja schon einiges gesagtt. Du solltest das Ganze aber auf jedenfall als Arbeitsunfall deklarieren (lassen), damit evtl. Folgeprobleme abgedeckt werden (wäre hier in Deutschland zumindest so).

ICH würde die zwei Stunden nach so einem Vorfall abgeben oder eben meinen Sportunterricht in der Zeit sehr stark umstrukturieren.